

# SICHERHEITSDATENBLATT

Stand 2013-10

## Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15  
73463 Westhausen/Germany  
Tel.: +49 (0)7363 95446-0  
Fax.: +49 (0)7363 95446-25  
E-Mail: [anfrage@alfa-direkt.de](mailto:anfrage@alfa-direkt.de)



Gemäß den Richtlinien der EG-Kommission 91/155 / EWG

1. Bezeichnung	<b>539 Alfa Spachtelvlies</b>
2. Mögliche Gefahren	Diese Produkte sind Erzeugnisse welche in der vermarkteten Form keine Gesundheitsgefährdung bei Verschlucken, Einatmen oder Hautkontakt darstellen. Während der Verarbeitung wie Schneiden, Sägen, Mahlen kann es zur Staubeentwicklung kommen. Produktstaub kann zur mechanischen Reizung von Haut und Schleimhäuten führen.
3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen	Erzeugnisse aus geschnittenen Endlosglasfasern mit Nenndurchmesser größer/gleich 8 µm, welche mit max. 30% Binder verfestigt sind. Einige Produkttypen sind mittels Glas- oder Polyesterfäden oder Glasgelege verstärkt und/oder mit Beschichtung versehen oder können mit Pigmentruß schwarz eingefärbt sein.
4. Erste-Hilfe- Maßnahmen	<b>Allgemeine Hinweise</b> Bei bestimmungsgemäßer Handhabung sind Erste-Hilfe-Maßnahmen nicht erforderlich.  <b>Nach Einatmen:</b> Im Normalfall nicht erforderlich, ggf. Personen an frische Luft bringen.  <b>Nach Hautkontakt:</b> Direkter Hautkontakt kann zur Hautreizung führen. Produkt oder Staub mit viel Wasser abwaschen. Wie andere Hautverletzung behandeln. Bei anhaltender Reizung oder Entzündung Arzt aufsuchen.  <b>Nach Augenkontakt:</b> Glasstaub mit viel Wasser auswaschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.  <b>Nach Verschlucken:</b> Gründlich mit viel Wasser ausspülen um den Staub zu entfernen. Viel Wasser trinken, um die Reizung zu lindern. Bei anhaltender Reizung oder Entzündung Arzt aufsuchen.  <b>Hinweise für den Arzt:</b> Glasstaub kann zu mechanischer Reizung (Mikroverletzung) der Augen, Haut und oberen Atemwege führen. Symptomatisch behandeln.
5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung	<b>Geeignete Löschmittel:</b> Schaum, Wasserstrahl. Auf Umgebungsbrand abstimmen.  <b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b> Keine bekannt.  <b>Besondere Gefährdung durch das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte, oder entstehende Gase:</b> Aus dem organischen Anteil können unter Einfluss von hohen Temperaturen, z. B. bei einem Lagerbrand, unter Umständen Zersetzungsprodukte wie Kohlen- und Stickoxide entstehen.  <b>Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:</b> Je nach Brandgröße umluftunabhängiges Atemschutzgerät bzw. Vollschutz tragen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Stand 2013-10

## Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15  
73463 Westhausen/Germany  
Tel.: +49 (0)7363 95446-0  
Fax.: +49 (0)7363 95446-25  
E-Mail: [anfrage@alfa-direkt.de](mailto:anfrage@alfa-direkt.de)



	<p><b>Zusätzliche Hinweise:</b> Nach dem Brand die rollen über längere Zeit beobachten, da Schwelbrandgefahr im Rollenninneren. Kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.</p>																
6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung	Mechanisch aufnehmen und gemäß Punkt 13 entsorgen. Staubbildung vermeiden. Siehe Punkt 8.																
7. Handhabung und Lagerung	<p><b>Handhabung</b> Auf gute Belüftung beim Auspacken und bei der Handhabung achten. Strake mechanische Beanspruchung kann zu Staubbildung und führen, die eine Belästigungen darstellen kann. Bei Hautkontakt ist Hautreizung möglich. Gegebenenfalls ist eine lokale Absaugung anzuraten. Die allgemeinen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen sind zu beachten. Siehe auch Punkt 8.</p> <p><b>Lagerung</b> Die Lagerräume sollen gut belüftbar sein. Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen sowie nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern. Bei Raumtemperatur und trocken lagern. Vor übermäßiger Erwärmung und Feuchtigkeitseinwirkung schützen. Lagerklasse 11-13.</p>																
8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/ Persönliche Schutzausrüstung	<p><b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung von technischen Anlagen</b> Siehe Punkt 7.</p> <p><b>Expositionsgrenzwerte:</b></p> <table border="1"> <thead> <tr> <th>CAS-Nr.</th> <th>Stoffname</th> <th>AGW</th> <th>Anmerkung</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>n.a.</td> <td>Allgemeiner Staubgrenzwert</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td></td> <td>Einatembare Fraktion (E)</td> <td>10 mg/m<sup>3</sup></td> <td>Spitzenbegrenzung: 2(II)</td> </tr> <tr> <td></td> <td>Alveolengängige Fraktion (A)</td> <td>3 mg/m<sup>3</sup></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	CAS-Nr.	Stoffname	AGW	Anmerkung	n.a.	Allgemeiner Staubgrenzwert				Einatembare Fraktion (E)	10 mg/m <sup>3</sup>	Spitzenbegrenzung: 2(II)		Alveolengängige Fraktion (A)	3 mg/m <sup>3</sup>	
CAS-Nr.	Stoffname	AGW	Anmerkung														
n.a.	Allgemeiner Staubgrenzwert																
	Einatembare Fraktion (E)	10 mg/m <sup>3</sup>	Spitzenbegrenzung: 2(II)														
	Alveolengängige Fraktion (A)	3 mg/m <sup>3</sup>															
9. Physikalische und chemische Eigenschaften	<p><b>Erscheinungsbild</b> Form/Aggregatzustand: fest Farbe: weiß, gelb, grau, schwarz Geruch: geruchslos</p> <p><b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b> &gt; ca. 680 °C Erweichungspunkt des Glases</p>																
10. Stabilität und Reaktivität	<p><b>Zu vermeidende Bedingungen</b> Feuchtigkeitseinwirkung über längeren Zeitraum</p> <p><b>Zu vermeidende Stoffe</b> Bei bestimmungsgemäßer Handhabung keine bekannt.</p> <p><b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b> Siehe Punkt 5.</p> <p><b>Weitere Angaben</b> Diese Produkte sind nicht reaktiv.</p>																

# SICHERHEITSDATENBLATT

Stand 2013-10

## Alfa GmbH

Dr. Rudolf-Schieber-Str. 11-15  
73463 Westhausen/Germany  
Tel.: +49 (0)7363 95446-0  
Fax.: +49 (0)7363 95446-25  
E-Mail: [anfrage@alfa-direkt.de](mailto:anfrage@alfa-direkt.de)



11. Angaben zur Toxikologie	<p>Erzeugnisse, welche in der vermarkteten Form keine Gesundheitsgefahr bei Einatmen, Verschlucken oder Berührung mit der Haut darstellen. Es handelt sich bei Glasfasern um gerichtete Fasern mit einem Nenndurchmesser von größer/gleich 8 µm. Damit fallen sie nicht unter die Definition für künstlich hergestellte glasartige (Silikat-) Fasern in Anhang VI Tabelle 3.1 der CLP Verordnung 1272/2008 in der derzeit gültigen Fassung.</p> <p>Während der Verarbeitung wie Schneiden, Sägen, Mahlen kann es zur Staubentwicklung kommen. Staubkonzentrationen unter dem allgemeinen Staubgrenzwert (einatembare und alveolengängige Fraktion) stellen keine Gesundheitsgefährdung dar.</p>
12. Angaben zur Ökologie	<p><b>Allgemeine Hinweise</b> Ökotoxikologische Daten liegen keine vor. Aufgrund der Eigenschaften des Erzeugnisses ist eine Umweltgefährdung nicht zu erwarten.</p>
13. Hinweise zur Entsorgung	<p><b>Produkt</b> Muss unter Beachtung der Abfallvorschriften einer geeigneten Entsorgungsanlage zugeführt werden.</p> <p><b>Verpackung</b> Soweit gebrauchte Verpackung nach entsprechender Reinigung nicht wieder verwendet werden können, sind sie unter Beachtung der abfallrechtlichen Bestimmungen zu verwerten oder zu entsorgen.</p>
14. Angaben zum Transport	<p>Kein Gefahrgut im Sinne internationaler Transportvorschriften.</p>
15. Rechtsvorschriften	<p>Diese Produkte sind Erzeugnisse im Sinne von Artikel 3.3 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Sie enthalten keine Stoffe welche unter normalen oder vernünftigerweise vorhersehbaren Verwendungsbestimmungen freigesetzt werden sollen. Deshalb besteht keine Registrierungsverpflichtung für Stoffe in Erzeugnissen im Sinne von Artikel 7.1 der Verordnung.</p> <p><b>Nationale Vorschriften</b> <b>Wassergefährdungsklasse:</b> nicht Wassergefährden Alle anwendbaren nationalen und lokalen Vorschriften sind zu beachten.</p>

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.